

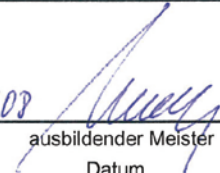

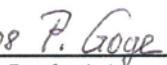
Name: Jansen Vorname: Hans-Peter

Ausbildungsjahr: 2.

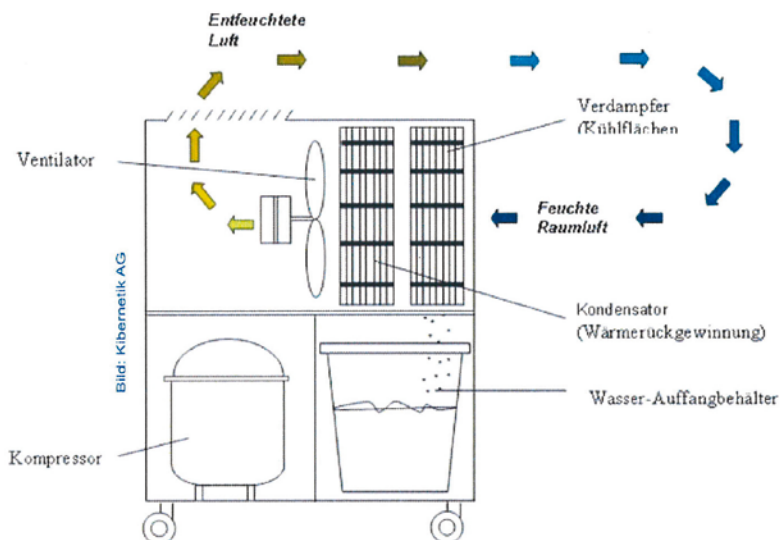
lfd. Blatt-Nummer 10 Woche vom 28.01.2008 bis 01.02.2008

ausgeführte Arbeiten, Berufsschulunterricht, betriebliche u. überbetr. Unterweisungen usw.	Einzel-Std.	Gesamt-Std.
MONTAG		
Berufsschule:	6,50	6,50
Deutsch: Schriftverkehr mit Brief, Fax, E-Mail		
Anlagenanalyse: Hx-Diagramm und Anwendung		
Wirtschaftslehre: Materialdispositionen		
DIENSTAG		
Luftentfeuchter zur Bekämpfung von Schimmelpilzbefall aufgestellt	3,00	9,00
Heizregister von Luftherhitzern angeschlossen	6,00	
MITTWOCH		
Heizregister von Luftherhitzern angeschlossen	6,00	9,50
Anlage in Betrieb genommen und Baustelle abgeräumt	3,50	
DONNERSTAG		
Lüftungsanlage gereinigt	8,00	8,00
FREITAG		
Besuch beim Arbeitsmedizinischen Dienst	3,50	5,00
Ausbildungsnachweis und Bericht geschrieben	1,50	
SAMSTAG		
		0,00
Wochenstunden		38,00

Bemerkungen:

<p><u>411108</u> </p> <p>auszubildender Meister Datum</p>	<p><u>1.2.08</u> </p> <p>auszubildender Datum</p>	<p><u>04.01.2008</u> </p> <p>Berufsschule Datum</p>
--	--	--

Funktionsweise eines Luftentfeuchters



Entfeuchter entziehen der Luft die **Feuchtigkeit**, indem diese unter den **Taupunkt** abgekühlt und über ein **Warmerückgewinnungsregister** wieder erwärmt wird.

Feuchte Raumluft wird über einen im Gerät eingebauten **Ventilator** angesaugt. Diese wird über einen **Verdampfer** geführt. Daran wird die Luft schockartig so weit **abgekühlt**, dass deren Taupunkt unterschritten wird. Da kalte Luft kaum Feuchtigkeit speichern kann, **kondensiert** die Feuchtigkeit an der kalten Oberfläche. Das physikalische Funktionsprinzip kann man auch im Sommer beobachten, wenn man eine kalte Flasche aus dem Kühlschrank nimmt und damit ins Freie geht - am Glas bilden sich Wassertröpfchen, da sich die Umgebungstemperatur an der kalten Oberfläche abkühlt.

Da die trockene Luft das Bestreben hat, Feuchtigkeit aufzunehmen, reichert sich diese wieder mit der zu hohen Raumfeuchtigkeit an, bzw. entzieht der feuchten Bausubstanz die Feuchtigkeit (z. B. bei der Bautrocknung).

Das sich bildende **Kondensat** wird in einem **Wasserbehälter** gesammelt oder kann über eine **Schlauchleitung** direkt abgeführt werden. Entfeuchter arbeiten energiesparend, da durch dieses System keine zusätzliche Heizenergie zur Wiedererwärmung der Luft eingesetzt werden muss.